

Fotoförderungspreis der Stadt Graz 2023

Lena Baloch

Jurybegründung:

„bruch stück“ lautet der Titel des Buches, in dem sich **Lena Baloch** fotografisch mit ihrer Vergangenheit auseinandersetzt. Der in schwarz-weiß gehaltene Bucheinband beinhaltet 119 Fotos in Farbe. Die durchaus bunt gehaltenen Motive lassen Betrachter:innen augenblicklich Melancholie verspüren und die Leidenschaft der Fotografin für die Fotografie erahnen. Bei genauerer Betrachtung erschließt sich sofort, dass es sich hierbei keineswegs um einen einfachen Prozess handelt, den Lena Baloch aufarbeitet. Die scheinbar unauffällige Silbentrennung des Wortes „Bruchstück“ erweist sich als aussagekräftiges Statement rund um ihre Gefühlswelt, die von lückenhaften Erinnerungen, herbeigeführt von Depressionen, geprägt ist. Selbstsicher präsentieren sich ihre Fotografien und erzeugen einen Dialog, dem es scheinbar spielerisch gelingt, diese für Außenstehende schwer greifbaren Emotionen sichtbar und erlebbar zu machen.